



GREEN BUDGET GERMANY

## FORUM ÖKOLOGISCH-SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

### PRESSEMITTEILUNG

## RENTENBEITRAGSERHÖHUNG VERHINDERT – MEHRWERTSTEUERERHÖHUNG SCHÄDLICH

Der Förderverein Ökologische Steuerreform begrüßt den Beschluss der Bundesregierung, es beim Rentenbeitrag von 19,5 Prozent zu belassen. Dies ist nicht nur ein wichtiges Signal für die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen und den weiteren Abbau der Lohnnebenkosten. Es vermeidet auch einen erheblichen Glaubwürdigkeitsverlust für die ökosoziale Steuerreform. Das Ziel der „Lastverlagerung vom Faktor Arbeit zum Faktor Natur“ hat nichts von seiner Dringlichkeit verloren. Nach wie vor wird Arbeit vom deutschen Steuer- und Sozialsystem überbelastet, der Einsatz von Energie und anderen natürlichen Ressourcen viel zu wenig. Zum gesamten Abgabenaufkommen tragen Steuern und Abgaben auf Arbeitskommen rund zwei Drittel bei, Steuern auf Energie und andere Nutzungen der Natur weniger als ein Zehntel. Insbesondere wäre das ohnehin bereits bevorzugt behandelte Produzierende Gewerbe faktisch - durch die Kopplung der Ermäßigungsregeln an die Höhe der Rentenbeiträge - weiter um bis zu zwei Milliarden Euro entlastet worden.

„Ein Erhöhung des Rentenbeitrags hätte dem Bestreben, auch mit Hilfe von Umweltsteuern den Faktor Arbeit zu entlasten und naturbelastende Stoffe und Prozesse zu verteuern, ganz erheblich geschadet“ - so Dr. Anselm Görres, Vorsitzender des FÖS. Das gleiche gilt für die laut heutiger Meldung der Berliner Zeitung im Bundesministerium der Finanzen angestellten geheimen Überlegungen zu einer Erhöhung der Mehrwertsteuer. Einsparungen, der Abbau umweltschädlicher Subventionen sowie die Weiterentwicklung der Ökologischen Steuer- und Finanzreform seien dagegen das Gebot der Stunde.

Ohne die Ökosteuer wären die Rentenbeiträge schon heute um 1,7 Prozent höher, als sie es derzeit sind.

#### Vorstand

Dr. Anselm Görres (Vorsitz)  
Dipl.-Vw. Kai Schlegelmilch  
(Stellvertretender Vorsitz)  
Florian Prange M.Sc (Schatzmeister)  
Dr. jur. Dörte Fouquet  
Dipl.-Vw. Bettina Meyer  
Dipl.-Pol. Martin Weiß

#### Geschäftsführung

Damian Ludewig  
Andrea Sauer (in Elternzeit)  
Sebastian Schmidt

#### Beirat des FÖS

Dr. Gerhard Berz  
Prof. Dr. H.-C. Binswanger, CH  
Dr. Martin Bursík, Vize-Premier, CZ  
Prof. Dr. Frank Convery, IRE  
Dr. Henner Ehringhaus, CH  
Dr. Franz Fischler, EU-  
Agrarkommissar a.D., AT  
Josef Göppel, MdB  
Prof. Dr. Hartmut Graßl  
Prof. Dr. Gebhard Kirchgässner, CH  
Norbert Mann  
Dr. Paul E. Metz, NL  
Prof. Janet E. Milne, USA  
Yannis D. Paleocrassas, GR  
Prof. Dr. Albert J. Rädler  
Christine Scheel, MdB  
Matthias Max Schön  
Prof. Dr. Ulrich Steger  
Prof. Dr. Norbert Walter  
Prof. Dr. E. U. von Weizsäcker  
Prof. Dr. Wolfgang Wiegand  
Anders Wijkman MdEP, S  
Dr. Angelika Zahrt